

# ***Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)***

## ***HUNDEVERRÜCKT***

### **§1 Geltungsbereich**

Für alle geschäftlichen Kontakte zwischen HUNDEVERRÜCKT und dem Kunden / der Kundin gelten ausschließlich die nachstehend aufgeführten Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) in der jeweils gültigen Fassung. Abweichungen von diesen Bedingungen und Nebenabreden bedürfen der Schriftform.

AGB des Kunden / der Kundin finden, auch wenn HUNDEVERRÜCKT nicht ausdrücklich widersprochen hat, keine Anwendung.

Mit der Anmeldung zu einer der von HUNDEVERRÜCKT angebotenen Leistungen erkennt der Kunde/die Kundin diese AGB an.

### **§2 Anmeldung, Preise und Zahlung**

Der Kunde / Die Kundin kann sich für die verschiedenen Leistungen von HUNDEVERRÜCKT über das Kontakt- bzw. Anmeldeformular oder per Email anmelden. Mit der Anmeldung verpflichtet sich der Kunde / die Kundin zur Teilnahme. Der Vertrag kommt mit der Annahme des Antrags des Kunden / der Kundin durch HUNDEVERRÜCKT zustande.

HUNDEVERRÜCKT bietet die Dienstleistungen grundsätzlich entgeltlich an. Auf der Internetseite sind die jeweils gültigen Gebühren aufgeführt. Es gelten die Preise des bei Anmeldung gültigen Verzeichnisses. Für individuell gestaltete Schulungen werden die Preise nach Absprache gestaltet.

Zahlungen für Einzeltrainings und Hundeschulungskurse werden per Rechnungsstellung vor Veranstaltungsbeginn fällig. Die Teilnahme ist erst nach Zahlungseingang gesichert.

Der Nutzer ist damit einverstanden, Rechnungen auf elektronischem Wege zu erhalten. Die Zahlungen erfolgen in Euro. Ist der Nutzer im Zahlungsverzug, ist HUNDEVERRÜCKT berechtigt, alle Leistungen im Rahmen des Angebotes einzustellen; der Nutzer bleibt aber auch für diesen Zeitraum zur Zahlung des vereinbarten Entgelts verpflichtet.

### **§3 Laufzeit des Vertrages und Kündigung**

Die Laufzeit des Vertrages bestimmt sich nach dem vom Kunden / von der Kundin jeweils gewählten Angebot.

Die Kündigung ist in Textform gegenüber HUNDEVERRÜCKT, Jeannette Eggert, Ysenburgstraße 26, 63303 Dreieich oder per Email an [info@hundeverrueckt.de](mailto:info@hundeverrueckt.de) zu erklären.

Das Recht zur fristlosen Kündigung bleibt unberührt.

HUNDEVERRÜCKT ist insbesondere zur fristlosen Kündigung berechtigt, wenn der Kunde / die Kundin bei der Registrierung falsche Angaben gemacht hat oder mit der fristgerechten Zahlung (siehe §2) in Verzug gerät oder sich an die Platzordnung sowie die Anweisungen des Hundetrainers nicht hält.

Workshops, Einzelveranstaltungen und individuell vereinbarte Schulungen kann der Kunde / die Kundin kostenfrei bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung absagen. Danach zahlt der Kunde / die Kundin 75 % des Preises. HUNDEVERRÜCKT lässt sich den Wert desjenigen anrechnen, was infolge des Unterbleibens der Dienstleistung erspart oder durch anderweitige Verwendung ihrer Dienste erwirbt oder zu erwerben böswillig unterlässt.

Termine für ein Infogespräch und ein Einzeltraining kann der Kunde / die Kundin bis 24 Stunden vor Termin kostenfrei absagen. Bei späteren Absagen hat der Kunde / die Kundin die vollen Gebühren zu zahlen. HUNDEVERRÜCKT lässt sich den Wert desjenigen anrechnen, was infolge des Unterbleibens der Dienstleistung erspart wird, durch anderweitige Verwendung ihrer Dienste erwirbt oder zu erwerben böswillig unterlässt.

Bei dem Kursangebot der Hundeschule vereinbaren HUNDEVERRÜCKT und der Kunde / die Kundin die Kurstermine. Für die nicht besuchten Zeiten hat der Kunde / die Kundin keinen Vergütungsanspruch.

### **§4 Rücktritt durch HUNDEVERRÜCKT**

HUNDEVERRÜCKT behält sich vor, Veranstaltungen wegen zu geringer Teilnehmerzahl oder aus sonstigen wichtigen, von HUNDEVERRÜCKT nicht zu vertretenden Gründen (z. B. plötzliche Erkrankung der Lehrkraft / des Referenten, höhere Gewalt) abzusagen und durch eine Benachrichtigung des Kunden / der Kundin von dem Vertrag zurückzutreten, wenn eine Mindestanzahl von Teilnehmern für die gewählte Veranstaltung nicht erreicht wird.

### **§5 Änderungsvorbehalte**

HUNDEVERRÜCKT behält sich vor, erforderliche inhaltliche und organisatorische Änderungen, (wie z.B. den Wechsel des Veranstaltungsortes) und Abweichungen vor oder während der Veranstaltung durchzuführen, soweit diese den Gesamtcharakter der gebuchten Veranstaltung nicht wesentlich ändern.

Über erforderliche Änderungen werden der Kunde / die Kundin unverzüglich informiert.

### **§6 Aufrechnung, Zurückbehaltung, Abtretung**

Gegen Forderungen von HUNDEVERRÜCKT kann der Kunde / die Kundin nur mit unwidersprochenen oder rechtskräftig

festgestellten Gegenansprüchen aufrechnen. Der Kunde / die Kundin kann ein Zurückbehaltungsrecht nur ausüben, wenn sein / ihr Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht. Die Abtretung von Ansprüchen des Kunden / der Kundin gegen HUNDEVERRÜCKT an Dritte ist ausgeschlossen.

#### **§7 Haftungsausschluss**

HUNDEVERRÜCKT haftet für verursachte Schäden für leichte Fahrlässigkeit – auch außervertraglich – nur dann, sofern eine Pflicht verletzt wird, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszweckes von besonderer Bedeutung ist (Kardinalpflicht) sowie in Fällen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Bei Verletzung einer Kardinalpflicht ist die Haftung auf solche Schäden beschränkt, mit deren Entstehung im Rahmen der vorliegenden Vereinbarung typischerweise gerechnet werden muss, soweit nicht Vorsatz oder leichte Fahrlässigkeit gegeben sind oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit zwingend gehaftet wird. Die Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

HUNDEVERRÜCKT haftet nicht für vom Nutzer beherrschbare Schäden bzw. Schäden, die der Nutzer durch ihm zumutbare Maßnahmen hätte verhindern können. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Nutzers ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

HUNDEVERRÜCKT distanziert sich ausdrücklich von den Inhalten sämtlicher Seiten, auf die direkte oder indirekte Verweise (sog. "Links") aus dem Angebot von HUNDEVERRÜCKT bestehen. HUNDEVERRÜCKT übernimmt für diese Inhalte und Seiten keinerlei Haftung. Für die Inhalte dieser Seiten sind die Anbieter der jeweiligen Seiten selbst verantwortlich. HUNDEVERRÜCKT übernimmt weder die Verantwortung für die im Rahmen der kostenlosen Angebote veröffentlichte Werbung Dritter noch für die darin angebotenen Waren oder Dienstleistungen.

#### **§8 Hinweise zur Datenverarbeitung und Datenschutz**

Sofern innerhalb des Internetangebotes die Möglichkeit zur Eingabe persönlicher oder geschäftlicher Daten (Emailadressen, Namen, Anschriften) besteht, so erfolgt die Preisgabe dieser Daten seitens des Kunden / der Kundin auf ausdrücklich freiwilliger Basis.

Die Nutzung der im Rahmen des Impressums oder vergleichbarer Angaben veröffentlichten Kontaktdaten wie Postanschriften, Telefon- und Faxnummern sowie Emailadressen durch Dritte zur Übersendung von nicht ausdrücklich angeforderten Informationen ist nicht gestattet. Rechtliche Schritte gegen die Versender von sogenannten Spam-Mails bei Verstößen gegen dieses Verbot sind ausdrücklich vorbehalten.

HUNDEVERRÜCKT erhebt im Rahmen der Abwicklung von Verträgen Daten des Kunden / der Kundin. Dabei beachtet HUNDEVERRÜCKT die Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes und Telemediengesetzes.

Ohne Einwilligung des Kunden / der Kundin erhebt, verarbeitet oder nutzt HUNDEVERRÜCKT Bestands- und Nutzungsdaten des Kunden / der Kundin nur, soweit dies für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses und für die Inanspruchnahme und Abrechnung von Telediensten erforderlich ist.

Ohne die Einwilligung des Kunden / der Kundin nutzt HUNDEVERRÜCKT dessen / deren Daten nicht für Zwecke der Werbung, Markt- oder Meinungsforschung.

Der Kunde / die Kundin hat jederzeit die Möglichkeit, über die von ihm / ihr gespeicherten Daten Auskunft zu erhalten, sowie die Löschung dieser Daten einzufordern. Im Übrigen wird in Bezug auf Einwilligungen des Kunden / der Kundin und weitere Informationen zur Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung auf die Datenschutzerklärung verwiesen.

#### **§9 Nutzungsrechte**

An den Dienstleistungsergebnissen, die HUNDEVERRÜCKT im Rahmen des Vertrages erbracht und den Kunden übergeben hat, räumt sie den Kunden, soweit nichts anderes vereinbart ist, das nicht ausschließliche und nicht übertragbare Recht ein, diese bei sich für eigene interne Zwecke im Rahmen des vertraglich vorausgesetzten Einsatzzwecks auf Dauer zu nutzen. Diese Rechte schließen Schulungsunterlagen und Hilfsmittel ein. Im Übrigen verbleiben alle Rechte bei HUNDEVERRÜCKT.

#### **§10 Schlussbestimmungen**

Auf die vertraglichen Beziehungen zwischen HUNDEVERRÜCKT und dem Kunden / der Kundin findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist, wenn der Kunde / die Kundin Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts, öffentlich – rechtliches Sondervermögen oder im Inland ohne Gerichtsstand ist, Langen (Hessen). HUNDEVERRÜCKT ist darüber hinaus berechtigt, den Kunden / die Kundin an seinem allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen.

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieses Vertrages berührt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen und den Bestand des Vertrages insgesamt nicht. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt, soweit nicht dispositives Gesetzesrecht zur Anwendung kommt, eine Regelung, die in ihrem wirtschaftlichen Gehalt der unwirksamen am nächsten kommt.